



# Konfigurationsparameter

| Zugehörige Informationen   |                                  |  |
|--|----------------------------------|--|
| Standorte, Nutzer..., PrüfregeIn, Abfragen..., Masken, Prüfpläne..., Kommunikation, Nachrichten..., Vorgangssteuerung, <b>Allgemeine Konfiguration</b> | Allgemeine<br>Bedienungshinweise |  |
| Übersicht, Datenbanken, <b>Konfiguration</b>   |                                  |  |

## Fachlich/inhaltliche Beschreibung

Die Perspektive **Allgemeine Konfiguration** umfasst die ASYS-Repositoryobjekte der Datenbankzugangsdefinitionen und allgemeiner Konfigurationsparameter, die aus ini- und property-Dateien ins Repository übernommen wurden. Die genannten Objektklassen sind global für alle Repository-Standorte gültig und nutzbar.

Die in dieser Perspektive konfigurierbaren Repository-Objekte sind:

- **Datenbanken**: Die Datenbankzugangsdefinitionen stellen Zugangsparameterzusammenstellungen für die drei unterstützten Datenbanktypen Oracle, MS-SQL-Server und MS-Access bereit. Es gibt sie für jeden Datenbanktyp in zwei Ausprägungen für den Produktiveinsatz und für eine Testumgebung. Genau einer der sechs resultierenden Parametersätze ist jeweils der aktive Datenbankzugang.
- **Konfiguration**: Die Konfigurationsparameter von ASYS wurden für die Versionreihe V6.x bereinigt und neu gegliedert. Eine Reihe von verbliebenen Parametern ist in das Repository übernommen worden. Dabei handelt es sich durchgängig um Parameter, die zentral durch den ASYS-Fachadministrator eingestellt werden müssen. Teilweise lassen sich die Parameter nicht nur global, sondern je Institution oder Nutzer konfigurieren.

2014/07/29 14:45 · eflor

## Bedienung

The screenshot shows a web-based configuration interface for a parameter named 'HelpPathURI'. The window has a title bar with the name 'HelpPathURI' and standard window controls. The main content area is titled 'Konfigurationsparameter' and contains several fields: 'Name' is 'HelpPathURI'; 'Bereich' is 'Hilfe'; 'interne Kodierung' is '000'; 'Standard-Wert' is 'http://www.asysnet.de/asywiki/doku.php?id='; 'Ihr Wert' is an empty text box; 'Typ' is 'String'; 'Info' is 'Root-Pfad/URI zum ASYS-Wiki'; and 'Bemerkung' is an empty text area. There is a checkbox labeled 'Institutions-, Nutzerindividuell einstellbar' which is currently unchecked.

- **Name:** Der Name des Konfigurationsparameters. Der Name ist entwicklerseitig vorgegeben und kann im Administrator nicht verändert werden.
- **Bereich:** Ein Stichwort um den Bereich zu benennen, in dem der Parameter genutzt wird (nicht änderbar).
- **interne Kodierung:** Ein interner Code zur eindeutigen Identifizierung des Parameters (nicht änderbar).
- **Standard-Wert:** Der vorgegebene Standardwert, falls im nachfolgenden Feld keine Eintragung gemacht wird (nicht änderbar).
- **Ihr Wert:** Ein hier eingetragener Wert überregelt den Standard-Wert und kann durch den Fachadministrator festgelegt werden.
- **Typ:** Der Datentyp des Parameters (nicht änderbar). Ermöglicht eine Grobprüfung eines überregelnden Parameterwertes.
- **Institutions-, Nutzerindividuell einstellbar:** Gesetzt, falls der Parameter individuell je Institution oder Nutzer festgelegt werden kann (nicht änderbar).
- **Info:** Eine interne Doku zum Parameter (nicht änderbar).
- **Bemerkung:** Das Bemerkung-Feld kann für eine interne Dokumentation verwendet werden.

## Institutionen / Nutzer spezifisch parametrisieren

Ist ein Parameter nicht nur global, sondern auch nach Bedarf je Institution oder Nutzer definierbar, so befindet sich unter dem Abschnitt Konfigurationsparameter ein Tab-Reiter Institutionen / Nutzer mit den spezifischen Einstellungen.

**Konfigurationsparameter**

Name: TextFilePath

Bereich: Verzeichnis interne Kodierung 157

Standard-Wert:

Ihr Wert: c:\Program Files\Asys7\textdateien

Typ: Path ☒ Institutions-, Nutzerindividuell einstellbar

Info: Pfad zu den XML-Dateien 'combobox\_items.xml' und 'collection\_items.xml' in der sich die Kollektionen für die Auswahllisten bzw. Textbausteine für die Textformularerzeugung befinden; ohne Pfad werden die Dateien aus dem [ASYS-ROOT]\textdateien-Verzeichnis verwendet

Bemerkung:

**Institutionen / Nutzer (2)**

| Name        | Wert                 | Bemerkung |
|-------------|----------------------|-----------|
| a.IKA.IKA   | c:\Asys7\textdateien |           |
| itu.ITU.IKA |                      |           |

**a.IKA.IKA**

Wert: c:\Asys7\textdateien

Bemerkung:

Jede Institution und jeder Nutzer, die/der eine von der globalen Einstellung oben abweichenden Parameterwert erhalten soll, muss hier mit dem zugehörigen Wert eingetragen werden.



Die Hierarchie der Einstellungen für einen Nutzer ist

- wenn ein nutzerspezifischer Parameterwert definiert ist, wird dieser genommen, andernfalls
- wenn ein institutionenspezifischer Parameterwert definiert ist, wird dieser genommen, andernfalls
- wird der globale Parameterwert genommen.


Wird für einen derartigen Parameter ein Nutzer oder eine Institution zugeordnet, aber kein Wert eingetragen, so ist der Parameter für diese Zuordnung **leer** (also undefiniert!). Ein gemäß der Hierarchie nachrangiger Eintrag wird nicht herangezogen.

## Eine institutionen-/nutzerspezifische Parameterkonfiguration ergänzen


Die Zuordnung eines Nutzers oder einer Institution kann auf zwei alternativen Wegen erfolgen:

1. Per **Drag&Drop** aus den beiden Auswahllisten rechts in die Liste der Institutionen / Nutzer.
2. Über den Button **Institution hinzufügen** () öffnet sich eine Auswahlliste der Institutionen des aktuellen **Repository-Standortes**. Die Auswahlliste bietet Mehrfachauswahl und Filterung der Auswahlliste nach Namensbestandteilen des Institutionennamens.  
Über den Button **Nutzer hinzufügen** () öffnet sich eine Auswahlliste der Nutzer aller Institutionen des aktuellen **Repository-Standortes**. Die Auswahlliste bietet Mehrfachauswahl und Filterung der Auswahlliste nach Namensbestandteilen des Nutzernamens.  
In beiden Fällen werden Mehrfachzuordnungen von Institutionen oder Nutzern unterbunden.

## Eine institutionen-/nutzerspezifische Parameterkonfiguration löschen

Der zu löschende spezifische Parameterwert wird in der Liste Institutionen / Nutzer markiert und der Button **Institution / Nutzer löschen** ( über der Liste wird betätigt. Nach einer Sicherheitsabfrage wird der Parameterwert für die Institution oder den Nutzer gelöscht. Es gilt der nächst allgemeinere Parameterwert, falls eingetragen.

## Eine institutionen-/nutzerspezifische Parameterkonfiguration kopieren

Der zu kopierende spezifische Parameterwert wird in der Liste Institutionen / Nutzer markiert und der Button **Einstellungen an alle anderen Einträge kopieren** () über der Liste wird betätigt. Nach einer Sicherheitsabfrage wird der markierte Parameterwert in alle anderen Institution und Nutzer der Liste kopiert.

## Die Konfigurationsparameter

Ein Teil der Parameter kann nur global für alle Nutzer des aktuellen Repositorys einheitlich eingestellt werden. Andere Parameter lassen sich zusätzlich je Institution bzw. Nutzer einstellen. Die Namen der Parameter, die sich institutions- bzw. nutzerindividuell konfigurieren lassen, sind in **FETT** geschrieben.

Die Werte in der Spalte 'Nr.' sind die ASYS-internen Identifikationsnummern der Parameter.

Die individuelle Einstellung der Parameter für Institutionen oder Nutzer erfolgt für alle betroffenen Parameter auf gleiche Weise und wurde weiter oben einmal für alle Parameter beschrieben.

Die Konfigurationsparameter sind fachlich/technisch zu Gruppen zusammengefasst. Jede Gruppe ist mit einer Gruppenüberschrift im Baum versehen. Es gibt die folgenden Gruppen

- [AsysWiki](#)
- [Benutzeroberfläche](#)
- [Benutzeroberfläche-Listen](#)
- [Benutzeroberfläche-Verzeichnisse](#)
- [Vorgangssteuerung](#)
- [SQL-Server](#)
- [Repository-Administrator](#)
- [Kommunikation allgemein](#)
- [Kommunikation - Verbindung zur VPS](#)
- [Kommunikation - Verzeichnisse](#)
- [Kommunikation - Validierung](#)
- [Kommunikation - Import \(XML/CSV\)](#)
- [Verzeichnisdienst](#)
- [Beweissicherungsarchiv](#)
- [Signatur](#)
- [ZKS-Auftrag-Service](#)

---

## AsysWiki

| Nr. | Parameter                | Zweck  | Defaultwert   | Anpassen, wenn...  | Anmerkung  |
|-----|--------------------------|--|---|--|--|
| 000 | <b>HelpPathURI</b>       | Feste Adresse für die Online-Hilfe / das AsysWiki bei der IKA. | <a href="https://hilfe.gadsys.de/asyswiki/doku.php?id=">https://hilfe.gadsys.de/asyswiki/doku.php?id=</a> | ...sich die Internet-Adresse des AsysWiki bei der IKA ändert oder auf eine lokale Installation des AsysWiki zugegriffen werden soll.         |  |
| 001 | <b>NutzerAsysWiki</b>    | Name zur Anmeldung am AsysWiki.                                | kein Defaultwert  | ...die landesspezifischen Seiten erreichbar sein sollen.   | Der Standardwert ist leer, d.h. das Wiki kann den Nutzer nicht identifizieren und sperrt daher alle länderspezifischen Zusatzseiten. |
| 002 | <b>PWAsysWiki</b>        | Passwort zur Anmeldung am AsysWiki.                            |   |  |  |
| 004 | <b>HelpPathTutorials</b> | Feste Adresse für die Seite mit Anleitungsvideos zu ASYS7      | <a href="https://tutorials.gadsys.de/">https://tutorials.gadsys.de/</a>                                   | ...sich die Internet-Adresse der Anleitungsvideos bei der IKA ändert oder auf eine alternative Bereitstellungsseite zugegriffen werden soll. |  |

## Benutzeroberfläche

| Nr. | Parameter                          | Zweck   | Defaultwert | Anpassen, wenn...   | Anmerkung  |
|-----|------------------------------------|---|-------------|---|--|
| 102 | <b>RegisterFreieAnforderung</b>    | Schaltet in der Maske Registeranforderung für die Feldkriterien die Möglichkeit frei, Anforderungen zu definieren, die nicht den neun Standardanforderungstypen entsprechen | false       | ...Registerpflichtige in der Lage sind, frei gestaltete Registeranforderungen zu verarbeiten.                             |  |
| 103 | NurErstSignaturen                  | Schaltet die Möglichkeit, ein Dokument mit einer Zweitsignatur zu versehen (Vier-Augen-Prinzip) aus   | false       | ...grundsätzlich keine Zweitsignaturen möglich sein sollen.   |  |
| 104 | MaxSizeDokument                    | Bestimmt die Warnhinweisschwelle, ab der ein BMU-Dokument als potentiell zu groß erachtet wird.   | 1           | ...die Warnschwelle herab oder heraufgesetzt werden soll.   | Der Wert ist mit 5 Megabyte zu multiplizieren. Der Faktor ist eine Fließkommazahl, es kann also z.B. 1.2 für 6 Megabyte als Schwelle eingetragen werden.                                     |
| 107 | BetriebsueberwachungNurBetriebe    | Für die Erstellung von Überwachungsplänen werden nur Betriebe, aber keine Anlagen oder Anfallstellen angeboten  | false       | ...die Überwachung nur für komplette Betriebsstätten erfolgen soll.   |  |
| 109 | <b>NoPDFSign</b>                   | Die Erstellung von PDF-Dokumenten kann erfolgen, ohne dass diese elektronisch signiert werden müssen.   | false       | ...die Erstellung von PDF-Dokumenten auch ohne elektronische Signatur im PDF-Dokument ermöglicht werden soll.             | Für Anzeigen und Erlaubnisse im eAEV werden statt BMU-Dokumenten PDF-Dokumente generiert. Diese müssen ggf. nicht elektronisch signiert werden, z.B. wenn das PDF-Dokument ausgedruckt wird. |
| 110 | <b>KeinAutoVersandNachSignatur</b> | Die automatische Öffnung der Versandmaske nach der Signatur wird abgeschaltet.  | false       | ...signierte Dokumente i.d.R. nicht sofort versandt werden sollen.  |  |
| 111 | <b>BMU-CSV-Versand</b>             | Ermöglicht einen Massenversand einer BMU-Nachricht an viele Empfänger (in einer CSV-Datei aufgelistet).   | false       | ...der Massenversand an viele Empfänger ermöglicht sein soll.   | Primär für Mitteilungen vorgesehen.  |
| 112 | <b>ASYSVersandAlle</b>             | Schalter, der den 'ASYS-internen' Versand aller Nachrichten ermöglicht (unabhängig von Maskenrechten und Bearbeitungsfiltern).  | false       | ...beim Versand von Nachrichten innerhalb des ASYS-Verbunds Maskenrechte bzw. Bearbeitungsfilter ignoriert werden sollen. |  |

| Nr. | Parameter  | Zweck   | Defaultwert | Anpassen, wenn...   | Anmerkung  |
|-----|--|---|-------------|---|--|
| 113 | <b>NeuNurEigeneBetriebsstaetten</b>                    | Über diesen Schalter kann eingestellt werden, dass nur Betriebsstätten zu eigenen FKBs angelegt werden können. Eigene FKBs werden über den Firmenschlüssel (nicht über den Datenursprung) identifiziert.  | true        | ...auch Betriebe zu FKBs aus anderen Bundesländern angelegt werden können sollen.   | Sollte nur einzelnen Nutzern erlaubt werden, da dies Nebenwirkungen auf den Austausch von Stammdaten zwischen den Bundesländern hat!                                 |
| 114 | <b>NachweiswechselGrundzuPrivErlauben</b>              | Über diesen Schalter kann eingestellt werden, dass Nachweise vom Grundverfahren ins privilegierte Verfahren und vom privilegierten Verfahren ins Grundverfahren geändert werden können.   | false       | ...die Möglichkeit eröffnet werden soll, Nachweise (EN & SN) behördenseitig aus dem Grund- in das privilegierte Verfahren verschieben zu können, oder vice versa.   | In den betroffenen Masken erscheint ein zusätzlicher Button. Vorhandene Vorgangssteuerungen werden durch die Verschiebung unterbrochen und sollten storniert werden! |
| 115 | eEFBVBefoerdererBehoerdeViaZustBH                      | Über diesen Schalter kann eingestellt werden, dass im eEFBV die Beteiligungsbehörden über die zuständigen Behörden der Betriebsstätte ermittelt werden. Der Default ist die Ermittlung via Gebietszuständigkeit der Behördenstammdaten.   | false       | ...die Befördererstammdaten so gepflegt sind, dass die zuständigen Behörden bei den Befördererbetriebsstätten eingetragen sind.   |  |
| 116 | eEFBVEntsorgerBehoerdeViaZustBH                        | Über diesen Schalter kann eingestellt werden, dass im eEFBV die Beteiligungsbehörden über die zuständigen Behörden der Betriebsstätte ermittelt werden. Der Default ist die Ermittlung via Gebietszuständigkeit der Behördenstammdaten.   | false       | ...die Entsorgerstammdaten so gepflegt sind, dass die zuständigen Behörden bei den Entsorgerbetriebsstätten eingetragen sind.   |  |
| 117 | eEFBVMaklerBehoerdeViaZustBH                           | Über diesen Schalter kann eingestellt werden, dass im eEFBV die Beteiligungsbehörden über die zuständigen Behörden der Betriebsstätte ermittelt werden. Der Default ist die Ermittlung via Gebietszuständigkeit der Behördenstammdaten.   | false       | ...die Maklerstammdaten so gepflegt sind, dass die zuständigen Behörden bei den Maklerbetriebsstätten eingetragen sind.   |  |
| 118 | eEFBVBehoerdenPersonenEindeutig                        | Über diesen Schalter kann eingestellt werden, dass im eEFBV bei der Ermittlung der Beteiligungsbehörden die Kennung des zuständigen Bearbeiters berücksichtigt wird. D.h. wenn für die Bearbeitung von z.B. 'Beförderern' und 'Maklern' unterschiedliche Bearbeiter der gleichen Behörde zuständig sind, wird die Behörde zweimal mit diesen unterschiedlichen Bearbeitern eingetragen. | false       | ...in einer Behörde unterschiedliche Bearbeiter für Teile eines EFB-Zertifikats oder Benachrichtigungsformulars zuständig sind, für die getrennte Arbeitsschritte in der Vorgangssteuerung angelegt werden können sollen. |  |
| 119 | NutzereinstellungInDatenbankSpeichern                  | Über diesen Schalter kann landesweit eingestellt werden, dass die Nutzereinstellungen, die ASYS sich für die Benutzeroberfläche merkt - z.B. Listenfilter, angezeigte Spalten der Listen, geöffnete/geschlossene Gruppen der Masken usw. - bei Beendigung des Programms in der Datenbank gespeichert und beim nächsten Start des Benutzeroberfläche von dort geladen werden.            | false       | ...die Nutzereinstellungen nicht im Windows-Profil - %user_home%\Asys7\preferences\...gui_states.xml - sondern statt dessen arbeitsplatzunabhängig in der Datenbank gespeichert werden sollen.                            |  |
| 120 | <b>KeineRueckfrageBearbeitungInESLandZuruecksetzen</b> | Über diesen Schalter kann eingestellt werden, dass nach der Erstellung und Signatur einer Behördlichen Bestätigung oder Behördlichen Anordnung nicht gefragt wird, ob die Kennzeichnung 'in Bearbeitung im Entsorgerland' zurückgesetzt werden soll.  | false       | ...die Kennzeichnung automatisch ohne Rückfrage beim Nutzer zurückgesetzt werden soll.  | <b>Neu ab V7.15</b>  |

| Nr. | Parameter                       | Zweck   | Defaultwert | Anpassen, wenn...   | Anmerkung   |
|-----|---------------------------------|---|-------------|---|---|
|     | PasswortZuruecksetzen           | Über diesen Schalter kann landesweit eingestellt werden, ob auf der Anmeldemaske eine Schaltfläche zum Zurücksetzen des Passwortes angezeigt wird.  | true        |   | Neben diesem Parameter muss das System so konfiguriert sein, dass prinzipiell Mails versendet werden können. Hierfür müssen mindestens die Konfigurationsparameter 'MailFacade.smtpHost' und 'MailFacade.absenderEmail' gefüllt werden. Für jeden Nutzer ist darüber hinaus seine eMail-Adresse in der <a href="#">Nutzerkonfiguration</a> einzutragen.<br><b>HINWEIS:</b> Mit V7.14 entfällt dieser Konfigurationsparameter. Stattdessen wird eine entsprechende Konfigurationsmöglichkeit beim <a href="#">Repository-Standort</a> ergänzt. |
| 122 | ZeitlimitTextformularerstellung | Zeit in Millisekunden, die ASYS bei einem automatisch in die Dokumentenliste aufzunehmenden Textformular-Dokument auf die Erstellung durch Word wartet, um zu prüfen, ob die Dokumentdatei am konfigurierten Speicherort abgespeichert wurde (ist dies nicht der Fall, erfolgt eine Problemmeldung, dass die automatische Aufnahme in die Dokumentenliste nicht erfolgen konnte). | 120000      | ...Word regelmäßig mehr bzw. weniger, als die voreingestellten 120000 ms (= 2 Minuten) benötigt, um Textformulare zu erstellen und automatisch abzuspeichern. | Ggf. sind hiervon nur bestimmte Nutzer oder Institutionen betroffen, weshalb eine individuelle Konfiguration erfolgen kann.   |
| 123 | PDFRollbereichTeiler            | Teiler für das Füllen der Rollbereichsfelder in PDF-Textformularen; ein Wert zwischen ca. 40 und 50 ist möglich; je größer der Wert, desto weniger Text wird in ein einzelnes Rollbereichsfeld geschrieben.   | 45          | ...es bei der Erstellung von PDF-Textformularen mit Rollbereichen - also Listen abhängiger Daten - zu Problemen mit dem Seitenlayout kommt.                   |   |

## Benutzeroberfläche-Listen

| Nr. | Parameter      | Zweck   | Defaultwert | Anpassen, wenn...  | Anmerkung |
|-----|----------------|---|-------------|--|-----------|
| 125 | MaxCountList   | Maximalanzahl an Datensätzen, die in eine Trefferliste geladen werden können.   | 65535       | ...eine kleinere Anzahl notwendig oder eine größere möglich ist. |           |
| 126 | FirstCountList | Maximalanzahl initial angezeigter Datensätze beim Öffnen einer Trefferliste.  | 1000        |  |           |
| 128 | FirstCountVG   | Maximalanzahl der initial geladenen Datensätze bei den spezifischen Arbeitsvorratsmasken für Begleitscheine und Mitteilungen. | 1000        |  |           |

| Nr. | Parameter                  | Zweck   | Defaultwert | Anpassen, wenn...  | Anmerkung |
|-----|----------------------------|---|-------------|--|-----------|
| 129 | <b>CountWarnBeforeSave</b> | Wenn mehr als diese Anzahl an Datensätzen auf einer Bearbeitungs- oder Erstellungsmaske in den Listen hinzugefügt, geändert oder gelöscht wurden, erfolgt ein Hinweis, dass das Speichern etwas länger dauern kann. Bei 0 erfolgt kein Hinweis. | 0           | ...ab einer anzugebenden Anzahl eine entsprechende Warnung ausgegeben werden soll. |           |

## Benutzeroberfläche-Verzeichnisse

| Nr. | Parameter                            | Zweck   | Defaultwert                                | Anpassen, wenn...  | Anmerkung  |
|-----|--------------------------------------|---|--|--|--|
| 150 | <b>VGAKtionImpl.ProgrammPath</b>     | Der Speicherort des ausführenden Programms bei einem Textformular   | c:\Program Files\Microsoft Office\Office16 | ...MS-Word unter einem anderen Pfad installiert ist bzw. eine andere Word-Version zum Einsatz kommt. | Wird auch von der automatische ablaufenden Vorgangssteuerung verwendet!  |
| 151 | <b>VGAKtionImpl.DocumentPath</b>     | Der Speicherort der Textvorlagendateien, Makrodateien etc.  | c:\Asys7\Dokumente                         | ...diese Dateien nicht in diesem Standardverzeichnis liegen.   |  |
| 152 | <b>VGAKtionImpl.PDFDocumentPath</b>  | Textformular: Pfad zu den PDF-Vorlagen  | c:\Asys7\Dokumente\PDF                     |  |  |
| 153 | <b>VGAKtionImpl.DocumentSavePath</b> | Der Speicherort für die generierten Textdateien.  | c:\Asys7\Dokumente                         | ...die erstellten Dateien an einem anderen Speicherort abgelegt werden sollen.                       | Automatisch generierte Dokumente in automatisch ablaufenden Arbeitsschritten der Vorgangssteuerung <b>müssen</b> automatisch gespeichert werden! |
| 155 | <b>InitDirDokumente</b>              | Standard-Pfad, der zum manuellen Hinzufügen von Dokumenten für Notifizierungen, Begleitformulare, Anzeigen und Erlaubnisse angeboten wird.                            | c:\Asys7                                   | ...derartige Dokumente üblicherweise aus einem anderen Verzeichnis ausgewählt werden.                |  |
| 156 | <b>InitDirBMUAdressen</b>            | Standard-Pfad zu den Text-CSV-Dateien, die für einen BMU-Massenversand verwendet werden können. (s. auch Schalter BMU-CSV-Versand)                                    | c:\Asys7                                   | ...diese Dateien an einem anderen Speicherort verwaltet werden.                                      |  |
| 157 | <b>TextFilePath</b>                  | Standard-Pfad zu den Text-Dateien mit Auswahllisten für bestimmte Maskenfelder (ohne Angabe werden die Dateien im Verzeichnis <b>%asyshome%\textdateien</b> gesucht). | kein Defaultwert                           | ...diese Dateien an einem anderen Speicherort verwaltet werden.                                      |  |



| Nr. | Parameter                             | Zweck  | Defaultwert      | Anpassen, wenn...   | Anmerkung |
|-----|---------------------------------------|--|------------------|---|-----------|
| 158 | <b>VerzeichnisErzeuger</b>            | Verzeichnis in das die Dokumente aus dem Teilantrag (Rolle: EZ) eines Antrags auf Nummernvergabe beim Übertragen über die Stammdatenabgleichsmaske in die Dokumente der Stammdaten abgelegt werden. Ohne Eintrag muss der Anwender beim Übertragen ein Verzeichnis auswählen.                    | kein Defaultwert | ...der Nutzer nicht nach einem Verzeichnis gefragt werden soll, sondern ein voreingestelltes Verzeichnis zu nutzen ist. |           |
| 159 | <b>VerzeichnisEntsorger</b>           | Verzeichnis in das die Dokumente aus dem Teilantrag (Rolle: ES) eines Antrags auf Nummernvergabe beim Übertragen über die Stammdatenabgleichsmaske in die Dokumente der Stammdaten abgelegt werden. Ohne Eintrag muss der Anwender beim Übertragen ein Verzeichnis auswählen.                    |                  |   |           |
| 160 | <b>VerzeichnisBevollmächtigter</b>    | Verzeichnis in das die Dokumente aus dem Teilantrag (Rolle: BV) eines Antrags auf Nummernvergabe beim Übertragen über die Stammdatenabgleichsmaske in die Dokumente der Stammdaten abgelegt werden. Ohne Eintrag muss der Anwender beim Übertragen ein Verzeichnis auswählen.                    |                  |   |           |
| 161 | <b>VerzeichnisFKBERzeuger</b>         | Verzeichnis in das die Dokumente aus dem Antrag/Hauptsitz eines Antrags auf Nummernvergabe (bei Rolle des Teilantrags: EZ) beim Übertragen über die Stammdatenabgleichsmaske in die Dokumente der FKB abgelegt werden. Ohne Eintrag muss der Anwender beim Übertragen ein Verzeichnis auswählen. |                  |   |           |
| 162 | <b>VerzeichnisFKBEntsorger</b>        | Verzeichnis in das die Dokumente aus dem Antrag/Hauptsitz eines Antrags auf Nummernvergabe (bei Rolle des Teilantrags: ES) beim Übertragen über die Stammdatenabgleichsmaske in die Dokumente der FKB abgelegt werden. Ohne Eintrag muss der Anwender beim Übertragen ein Verzeichnis auswählen. |                  |   |           |
| 163 | <b>VerzeichnisFKBBevollmächtigter</b> | Verzeichnis in das die Dokumente aus dem Antrag/Hauptsitz eines Antrags auf Nummernvergabe (bei Rolle des Teilantrags: BV) beim Übertragen über die Stammdatenabgleichsmaske in die Dokumente der FKB abgelegt werden. Ohne Eintrag muss der Anwender beim Übertragen ein Verzeichnis auswählen. |                  |   |           |
| 164 | <b>VerzeichnisFKB</b>                 | Verzeichnis in das die Dokumente aus dem Antrag/Hauptsitz eines Antrags auf Nummernvergabe beim Übertragen über die Stammdatenabgleichsmaske in die Dokumente der FKB abgelegt werden. Ohne Eintrag muss der Anwender beim Übertragen ein Verzeichnis auswählen.                                 |                  |   |           |

## Vorgangssteuerung

| Nr. | Parameter                               | Zweck  | Defaultwert      | Anpassen, wenn...  | Anmerkung   |
|-----|---|--|------------------|--|---|
| 175 | <b>AlleNutzerVG</b>                     | Alle Nutzer dürfen sich gegenseitig stellvertreten.  | false            | ...wenn sich alle Nutzer gegenseitig vertreten dürfen und nicht nur die Mitglieder der gleichen Nutzergruppe.  |   |
| 176 | <b>MailAnhaengelmOriginal</b>           | true: Mail-Anhänge werden im Original an die Mail angehängt; false (default): Mail-Anhänge werden gezippt und die zip-Datei an die Mail angehängt. | false            | ...Mail-Anhänge gezippt angehängt werden sollen.   |   |
| 177 | <b>MailFacade.smtpHost<sup>1)</sup></b> | Die IP-Adresse oder der DNS-Name des SMTP-Servers für den Mailversand aus der Vorgangssteuerung heraus.  | kein Defaultwert | ...ein automatischer Mail-Versand aus der VG von ASYS heraus möglich sein soll oder die Nutzer automatisiert ein neues Einmalpasswort anfordern können sollen (Passwort-Vergessen-Funktionalität). |   |
| 178 | <b>MailFacade.smtpUser</b>              | Nutzername für die Anmeldung am SMTP-Server.   | kein Defaultwert | ...der unter MailFacade.smtpHost konfigurierte SMTP-Server eine Authentifizierung verlangt.  | Dieser Parameter wird nur verwendet, wenn die NTLM-Anmeldung (s.u.) abgeschaltet ist. |
| 179 | <b>MailFacade.smtpPw</b>                | Das Passwort zum Nutzernamen für die Anmeldung am SMTP-Server.   | kein Defaultwert |  |   |

| Nr. | Parameter                  | Zweck  | Defaultwert      | Anpassen, wenn...  | Anmerkung   |
|-----|----------------------------|--|------------------|--|---|
| 180 | MailFacade.writeToFile     | Die erstellte Mail wird als Datei im *user_home*\OUTBOX-Verzeichnis abgelegt.  | true             | ...keine Kopie der Mail in das genannte Verzeichnis geschrieben werden soll (z.B. da der SMTP-Server die ausgehenden Mails verwaltet). | Das OUTBOX-Verzeichnis muss ggf. manuell angelegt werden und beschreibbar sein.   |
| 181 | MailFacade.disableNTLM     | Die Authentifizierung am SMTP-Server erfolgt über die Windows-Anmeldeinformationen.  | true             | ...die Windows-Anmeldeinformationen auf dem SMTP-Server nicht genutzt werden können.   | Statt dessen werden der o.a. Nutzernamen und das Passwort verwendet.  |
| 182 | MailFacade.absenderEMail   | Die E-Mail-Adresse eines Absenders für Mails, die von Service-Funktionen ausgeführt werden, wie z.B. die Passwort-Vergessen-Funktionalität.                  | kein Defaultwert | ...Servicefunktionen automatisch E-Mails senden sollen.  | Nutzer können nur dann automatisiert neue Einmalpasswörter anfordern, wenn der smtpHost (s.o.), diese Absenderadresse und eine E-Mail-Adresse beim Nutzer eingetragen sind. Die Funktionalität wird vom Funktionsserver ausgeführt.   |
| 183 | MailFacade.empfaengerEMail | Die E-Mail-Adresse eines Empfängers für Mails, die von Service-Funktionen als Benachrichtigung über Probleme versandt werden, wie z.B. bei Server-Problemen. | kein Defaultwert | ...Servicefunktionen automatisch E-Mails mit Problemmeldungen senden sollen.   |   |
| 184 | VGService.acxOrder         | Die Arbeitsvorräte und ihre Reihenfolge, die der Batch-Bearbeitung unterliegen.  | kein Defaultwert | ...Arbeitsvorräte von der Batch-Bearbeitung berücksichtigt und in einer vorbestimmten Reihenfolge abgearbeitet werden sollen.          | Mögliche Werte (mehrere Werte sind durch Semikolon (;) zu trennen.): <b>siehe die nachfolgenden Tabelle</b><br><b>Beispiel:</b> Um die beiden Arbeitsvorräte für Einzel- und Sammelentsorgungsnachweise zu berücksichtigen ist - ohne Anführungszeichen - einzutragen 'Arbeitsvorrat.Entsorgungsnachweise;Arbeitsvorrat.Sammelentsorgungsnachweise' |
| 185 | KeinArbeitsvorratBGS       | Bei true: Der Arbeitsvorrat für Begleitscheine, Übernahmescheine, Mengenmeldungen wird beim Start des Programms nicht geladen.                               | false            | ...der betreffende Arbeitsvorrat regelmäßig so umfangreich ist, dass dadurch der Programmstart merklich verzögert wird.                |   |

Liste der Arbeitsvorräte in der Anwenderoberfläche und Ihrer Bezeichnungen im Parameter VGService.acxOrder

| Name des Arbeitsvorrats in der BOF   | Bezeichnung des Arbeitsvorrats im Parameter VGService.acxOrder |
|--|--|
| Arbeitsvorrat Einzelentsorgungsnachweise   | Arbeitsvorrat.Entsorgungsnachweise                             |
| Arbeitsvorrat Sammelentsorgungsnachweise   | Arbeitsvorrat.Sammelentsorgungsnachweise                       |
| Arbeitsvorrat Ergänzende Formblätter   | Arbeitsvorrat.EGF Formulare                                    |
| Arbeitsvorrat Deklarationsanalysen   | Arbeitsvorrat.Arbeitsvorrat Deklarationsanalysen               |
| Arbeitsvorrat Zuweisungsbescheide  | Arbeitsvorrat.Arbeitsvorrat AGS Bescheide                      |
| Arbeitsvorrat Freistellungen   | Arbeitsvorrat.Freistellungen                                   |
| Arbeitsvorrat Begleitscheine, Übernahmescheine, Mengenmeldungen  | Arbeitsvorrat.Begleitscheine, Übernahmescheine, Nachweislisten |
| Arbeitsvorrat Notifizierungsformulare  | Arbeitsvorrat.Notifizierungen                                  |
| Arbeitsvorrat Begleitformulare   | Arbeitsvorrat.Versand-, Begleitformulare                       |
| Arbeitsvorrat Anzeigen, Erlaubnisse  | Arbeitsvorrat.Arbeitsvorrat ANZ_ERL                            |
| Arbeitsvorrat Entsorgungsfachbetriebezertifikat  | Arbeitsvorrat.Arbeitsvorrat EFB                                |
| Arbeitsvorrat Formblätter Benehmensangaben   | Arbeitsvorrat.Arbeitsvorrat BEN                                |
| Arbeitsvorrat Zustimmungen zu Überwachungsverträgen  | Arbeitsvorrat.Arbeitsvorrat ÜberwV                             |
| Arbeitsvorrat Befreiungen, Verpflichtungen, Vorabzust. Verwertungsanlagen, Bescheinigungen AfzV, EMAS-Zertifikate, Lehrgänge | Arbeitsvorrat.Zertifikate und Transportgenehmigungen           |
| Arbeitsvorrat Entsorgergemeinschaften, technische Überwachungsorganisationen, Sachverständige, Lehrgangsträger               | Arbeitsvorrat.Arbeitsvorrat Zert                               |
| Arbeitsvorrat Registeranforderungen  | Arbeitsvorrat.Arbeitsvorrat Registeranforderungen              |
| Arbeitsvorrat Registerauszüge  | Arbeitsvorrat.Arbeitsvorrat Registerauszüge                    |
| Arbeitsvorrat PRTR Berichte  | Arbeitsvorrat.PRTR Berichtsdaten                               |
| Arbeitsvorrat Statistiken  | Arbeitsvorrat.Begleitscheinstatistiken                         |
| Arbeitsvorrat Mitteilungen   | Arbeitsvorrat.Mitteilungen                                     |

| Name des Arbeitsvorrats in der BOF   | Bezeichnung des Arbeitsvorrats im Parameter VGService.acxOrder           |
|--------------------------------------|--|
| Arbeitsvorrat Betriebsstätten        | Arbeitsvorrat.Betriebsstätten  |
| Arbeitsvorrat Anträge Nummernvergabe | Arbeitsvorrat.Arbeitsvorrat NRV  |
| Arbeitsvorrat Registrierungsaufträge | Arbeitsvorrat.ZKS Registrierungsaufträge                                 |
| Arbeitsvorrat Überwachungen          | <i>Spezieller Arbeitsvorrat, der nicht zur Vorgangssteuerung gehört.</i> |
| Delegierte Aufgaben                  |  |

## SQL-Server

| Nr. | Parameter                 | Zweck  | Defaultwert | Anpassen, wenn...                                     | Anmerkung |
|-----|---------------------------|--|-------------|---|-----------|
| 200 | <b>NoDataSqlServer</b>    | Nur für SQL-Server: Beim SQL-Server konnte es zu Sperr-Problemen kommen, wenn nicht der gesamte Datenbestand einer Suche abgeholt wurde. | false       | ...die Sperr-Probleme nicht aufgetreten sind.         |           |
| 201 | <b>CountDataSqlServer</b> | Nur für SQL-Server: Anzahl der Treffer, die bei jeder Suche ohne Rückfrage sofort geladen werden.  | 5000        | ...ASYS mit einem anderen Wert performanter arbeitet. |           |

## Repository-Administrator

| Nr. | Parameter                         | Zweck   | Defaultwert | Anpassen, wenn...  | Anmerkung   |
|-----|-----------------------------------|---|-------------|--|---|
|     | Admin.xmlRpcPort                  | Der XML-RPC-Port für die interne Kommunikation zwischen dem Admin und dem AdminClient   | 8089        | ...der Port auf dem Rechner, auf welchem dieses Administrationsprogramm und sein Client laufen, schon von einem anderen Programm verwendet wird. | <b>HINWEIS:</b> Entfallen mit V7.15, da XML-RPC nicht mehr genutzt wird.  |
| 211 | <b>MbsLog.propertiesPath</b>      | Pfad zu der Nutzer-Log-Vorlagendatei (MbsLog.properties).   |             |  | Bitte beachten Sie, dass alle Nutzer auf dieses Verzeichnis lesenden Zugriff haben müssen. Ohne Angabe eines Verzeichnisses wird das „Asys7-Verzeichnis“ verwendet. |
| 212 | <b>MbsAdminLog.propertiesPath</b> | Pfad zu den Log-Konfigurationsdateien für den Admin und den AdminClient (MbsAdminLog2.properties bzw. MbsAdminClientLog2.properties); Standardverzeichnis: user.home\Asys7\ |             |  |   |
| 213 | AsysWebService7.TestMode          | Im TestMode wird ein von der IKA erstelltes Zertifikat für den neuen RestFull-WebService verwendet  | true        | ...ein von der IKA selbst erstelltes Zertifikat nicht mehr als ausreichend erachtet wird.  | <b>Hinweis:</b> Dieser Parameter wird ggf. in einer der nächsten Versionen wieder entfernt und durch eine feste Einstellung ersetzt!                                |

**Kommunikation allgemein**

| Nr. | Parameter   | Zweck  | Defaultwert           | Anpassen, wenn...  | Anmerkung  |
|-----|---|--|-----------------------|--|--|
| 300 | AsysImExport.deleteIntermediateVersion              | Zwischenergebnisdateien der Kommunikation werden gelöscht.   | false                 | ...diese Dateien nicht benötigt werden oder zuviel Platz benötigen.                                  | Die Löschung erschwert die Suche nach Fehlern!   |
| 301 | AsysImExport.ResolveResourcesLocal                  | Die Schemadateien für die Validierung von XML-Dateien werden lokal auf dem Rechner gesucht (und nicht im Internet)   | true                  | ...die Schemadateien im Internet unter ihren URLs vorhanden sind und lokal nicht vorhanden sind.     |  |
| 302 | AsysComServerImpl.MaxReceivePerLoop                 | Maximale Anzahl empfangener Dateien, nach denen die Mittelschicht einmal zurückgesetzt wird (Speicherbereinigung).   | 50                    | ...Fehler auftreten oder die Performance einbricht, weil nicht genügend freier Speicher bereitsteht. | Nach einer Erhöhung sollte das weitere Verhalten der Kommunikation sorgfältig beobachtet werden!     |
| 303 | AsysComServerImpl.MaxOSCISendThreadCount            | Maximale Anzahl paralleler OSCI-Versand Prozesse.  | 16                    | ...wenn weniger parallele Prozesse notwendig oder mehr möglich sind.                                 |  |
| 304 | AsysComServerImpl.MaxOSCIReceiveThreadCount         | Maximale Anzahl paralleler OSCI-Empfang Prozesse.  | 16                    |  |  |
| 305 | AsysComServerImpl.OSCITimeout                       | Zeitintervall in Millisekunden, in der eine Antwort des OSCI-Intermediärs erwartet wird.   | 300000<br>(5 Minuten) | ...eine kürzere Wartezeit möglich oder eine höhere notwendig ist.                                    | Nach einer Verringerung sollte das weitere Verhalten der Kommunikation sorgfältig beobachtet werden! |
| 306 | AsysComServerImpl.BatchTimeout                      | Zeitintervall in Millisekunden, die bei einem Batch-Aufruf auf eine Rückantwort gewartet wird, bis der Kommunikationsserver mit der Verarbeitung fortfährt | 300000<br>(5 Minuten) | ...eine kürzere Wartezeit möglich oder eine höhere notwendig ist.                                    |  |
| 307 | AsysComServerImpl.JaMonReportDir                    | Verzeichnis, in dem die JaMon-Report-Dateien abgelegt werden (Standard: user.home\Asys7\JaMonReport)   |                       |  |  |
| 308 | AsysComServerImpl.JaMonReportTimerIntervall         | Zeitintervall in Minuten, nach denen die JaMon-Report-Daten weggeschrieben und die Zähler zurückgesetzt werden   | 1440                  |  |  |
| 309 | AsysComServerImpl.JaMonReportFormat                 | Ausgabeformat für die JaMon-Report-Daten (xml oder csv)  | csv                   |  |  |
| 310 | AsysComServerImpl.CheckDBTimerIntervall             | Zeitintervall in Sekunden, nach denen regelmäßig ein Ping auf die Datenbank abgesetzt wird, um die Datenbankverbindung aufrecht zu erhalten; 0 = kein Ping | 0                     |  |  |
| 311 | AsysComServerImpl.SystemmitteilungKomErrorStufe4    | Bei abgelehnten Nachrichten wird eine Systemmitteilung erzeugt   | false                 | ...eine entsprechende Systemmitteilung bei jeder betroffenen Nachricht erzeugt werden soll.          | Ab V7.12   |
| 312 | AsysComServerImpl.SystemmitteilungKomErrorFailed    | Wenn Nachrichten ins failed-Verzeichnis verschoben werden wird eine Systemmitteilung erzeugt   | true                  | ...keine entsprechenden Systemmitteilungen erzeugt werden sollen.                                    |  |
| 313 | AsysComServerImpl.SystemmitteilungKomErrorTransform | Wenn es bei der Transformation einer Nachricht zu einem Validierungsfehler kommt wird eine Systemmitteilung erzeugt  | true                  |  |  |
| 314 | AsysComServerImpl.DisableZKSWebService              | Die Abfrage weiterer Informationen beim Servicemodul kann abgeschaltet werden.   | false                 | ...wenn der Webservice der ZKS-Abfall nicht abgefragt werden soll oder kann.                         | <b>Neu ab V7.14</b>  |

| Nr. | Parameter                                | Zweck   | Defaultwert | Anpassen, wenn...   | Anmerkung           |
|-----|--|---|-------------|---|---------------------|
| 315 | AsysComServerImpl.ZKSWebServiceTimeout   | Zeitintervall in Minuten, in der die 'ZKSWebService'-Abfrage erwartet wird. Ggf. nach diesem Intervall nicht abgeschlossene Abfragen werden beendet.  | 10          | ...der Standardwert zu lang oder zu kurz eingestellt ist.                       | <b>Neu ab V7.14</b> |
| 316 | AsysComServerImpl.DisableCheckBmuMsgUuid | Die Prüfung, ob bereits eine Nachricht mit der gleichen MSG-UUID eingegangen ist, kann über diesen Schalter abgestellt werden. Bei gleicher MSG-UUID wird die Verarbeitung ansonsten abgebrochen.   | false       | ...Nachrichten mit gleicher MSG-UUID trotz Doppelung verarbeitet werden sollen. | <b>Neu ab V7.14</b> |
| 317 | AsysComServerImpl.OSCIReceiveTimeout     | Zeitintervall in Minuten, in der die Abholung eines Jobs 'Abholung VPS BMU' bzw. 'Abholung VPS ASYS intern' erwartet wird. Ggf. nach diesem Intervall nicht abgeschlossene Prozesse werden beendet. | 30          | ...der Standardwert zu lang oder zu kurz eingestellt ist.                       | <b>Neu ab V7.14</b> |

## Kommunikation - Verbindung zur VPS

| Nr. | Parameter                      | Zweck   | Defaultwert   | Anpassen, wenn...   | Anmerkung |
|-----|--------------------------------|---|---|---|-----------|
| 325 | OSCI.VPSURI                    | URL unter der die ZKS/VPS bei der KDO zu erreichen ist.   | <a href="http://vps.zks-abfall.de/osci-manager-entry/externalentry">http://vps.zks-abfall.de/osci-manager-entry/externalentry</a> | ...die VPS der ZKS-Abfall eine abweichende Internetadresse erhält.  |           |
| 326 | OSCI.VPSCertFileName           | Name und Speicherort des öffentlichen Zertifikats für die OSCI-Kommunikation.   | c:\Asys7\acs\certs\vps-pem.cer  | ...das Zertifikat unter anderem Namen oder an einem anderen Speicherort abgelegt ist.                             |           |
| 327 | OSCI.SvcModCertFileName        | Name und Speicherort für das öffentliche Zertifikat des Weiterleitungspostfachs (Versand an Nachweis- bzw. Registerpflichtige). | c:\Asys7\acs\certs\wlpf-pem.cer   |   |           |
| 328 | AsysComServerImpl.CheckSSLCert | intern; für Tests erforderlich  | false   |   |           |
| 329 | AsysComServerImpl.proxyHost    | Bei einem Internetzugang über einen Proxy: IP oder DNS-Name des Proxy.  | kein Defaultwert  | ...ein Internet-Proxy für den Internetzugang angegeben werden muss.   |           |
| 330 | AsysComServerImpl.proxyPort    | Bei einem Internetzugang über einen Proxy: Port, den der Proxy verwendet.   | kein Defaultwert  |   |           |
| 331 | AsysComServerImpl.proxyUser    | Wenn der Internetproxy eine Authentifizierung verlangt: Anmeldenname.   | kein Defaultwert  | ...ein Internet-Proxy für den Internetzugang angegeben werden muss und der Proxy eine Authentifizierung verlangt. |           |
| 332 | AsysComServerImpl.proxyPass    | Wenn der Internetproxy eine Authentifizierung verlangt: <b>verschlüsseltes (!)</b> Passwort                                     | kein Defaultwert  |   |           |

## Kommunikation - Verzeichnisse

| Nr. | Parameter                             | Zweck  | Defaultwert                   | Anpassen, wenn...   | Anmerkung  |
|-----|---------------------------------------|--|-------------------------------|---|--|
| 350 | <b>AsysImExport.root</b>              | Hier kann ein Root-Pfad angegeben werden, unter dem sich alle XSD- und XSLT-Dateien befinden. Hierbei kann es sich auch um einen Netzwerkpfad handeln. | c:\Asys7\extern               | ...diese Dateien in einem anderen Verzeichnis verwaltet werden. | Dieser Parameter bestimmt auch den Ort, an dem Schemadateien für die Prüfung freier XML-Strukturen (FXS) gesucht werden! (... \xsd\FXS\Unterverz. je Schema(gruppe)) |
| 351 | ACSBridge.ACStoOutgoing               | Verzeichnis, in das beim PreVersand von Asys erzeugte interne Nachrichten abgelegt werden.   | c:\Asys7\acs\ACStoOutgoing    |   |  |
| 352 | OSCI.QuittungDir                      | Pfad zu dem Verzeichnis, in dem die OSCI-Quittungen abgelegt werden.   | c:\Asys7\acs\OsciQuittungen   |   |  |
| 353 | AsysComServerImpl.BMUOutDir           | Verzeichnis, in das zu versendende BMU-Nachrichten abgelegt werden.  | c:\Asys7\acs\BMUoutgoing      |   |  |
| 354 | AsysComServerImpl.BMUQTOutDir         | Verzeichnis, in das zu versendende BMU-Quittungs-Nachrichten abgelegt werden.  | c:\Asys7\acs\BMUQToutgoing    |   |  |
| 355 | AsysComServerImpl.BMUEinzelempfangDir | Verzeichnis, in das aus einem Registerauszug extrahierte BMU-Dokumente für den Import abgelegt werden.   | c:\Asys7\acs\BMUEinzelempfang |   | <b>Hinweis:</b> Entfallen mit V7.15  |

## Kommunikation - Validierung

| Nr. | Parameter                                     | Zweck   | Defaultwert | Anpassen, wenn...   | Anmerkung |
|-----|---|---|-------------|---|-----------|
| 375 | AsysImExport.validate.Text-CSV                | Sollen Text/CSV-Nachrichten beim Import gegen ein Schema (xsd-Datei) geprüft werden?    | true        | ...beim Empfang keine Validierung gegen ein Schema erfolgen soll.   |           |
| 376 | AsysImExport.ignoreValidationError.Text-CSV   | Soll trotz Validierungsfehlern der Import durchgeführt werden?                          | false       | ...Validierungsfehler beim Import von Text/CSV-Nachrichten nicht zum Abbruch des Imports führen sollen.     |           |
| 377 | AsysImExport.validate.Extern-XML              | Sollen externe XML-Nachrichten beim Import gegen ein Schema (xsd-Datei) geprüft werden? | true        | ...beim Empfang keine Validierung gegen ein Schema erfolgen soll.   |           |
| 378 | AsysImExport.ignoreValidationError.Extern-XML | Soll trotz Validierungsfehlern der Import durchgeführt werden?                          | false       | ...Validierungsfehler beim Import von externen XML-Nachrichten nicht zum Abbruch des Imports führen sollen. |           |
| 379 | AsysImExport.validateOnExport                 | Soll beim Export gegen die verschiedenen Schemas (xsd-Dateien) geprüft werden?          | false       | ...beim Versand eine Validierung gegen ein Schema erfolgen soll.  |           |
| 380 | AsysImExport.validateInternOnPreVersand       | Soll beim PreVersand gegen das ASYS interne Grundschema geprüft werden?                 | true        | ...beim PreVersand keine Validierung gegen das ASYS-interne Schema erfolgen soll.                           |           |

## Kommunikation - Import (XML/CSV)

| Nr. | Parameter                        | Zweck  | Defaultwert      | Anpassen, wenn...  | Anmerkung   |
|-----|----------------------------------|--|------------------|--|---|
| 400 | AsysImExport.csvEncoding         | Character-Encoding für csv-Dateien   | windows-1252     | ...ein abweichendes Encoding für Text/CSV-Dateien benötigt wird. |   |
| 401 | AsysImExport.CSV-quoteChar       | Begrenzungszeichen für Zeichenketten im CSV-Import   | '                | ...ein anderes Begrenzungszeichen verwendet wird.                |   |
| 402 | AsysImExport.CSV-separator       | Trennzeichen für die Felder/Spalten in einer CSV-Importdatei   | ;                | ...ein anderes Feldtrennungszeichen verwendet wird.              |   |
| 403 | AsysImExport.IDNode.Text-CSV.??? | Eindeutiges Feld innerhalb der CSV-Datei, an dem der Nachrichtentyp erkannt wird. Zusätzlich wird der Inhalt dieses Feldes bei Validierungsfehlern ausgegeben um den fehlerhaften Datensatz leichter finden zu können. | kein Defaultwert | ...in einer CSV-Datei ein entsprechendes Feld enthalten ist.     | <b>Einziger Parameter, der durch den Admin neu angelegt werden darf!</b><br>Beispiel: siehe unter dieser Tabelle. |

### Beispiel

Der Parameter AsysImExport.IDNode.Text-CSV.ABFTRN-BGS hat den Wert BGL\_NR: Text-CSV-Dateien mit der Text/CSV-Spalte 'BGL\_NR' sind Begleitscheindaten des ASYS-Nachrichtentyps 'ABFTRN-BGS'. In der Spalte sind eindeutige Werte (Begleitscheinnummern) enthalten.

### Verzeichnisdienst

| Nr. | Parameter                               | Zweck   | Defaultwert                 | Anpassen, wenn...  | Anmerkung |
|-----|---|---|-----------------------------|--|-----------|
| 600 | AsysComServerImpl.VerzeichnisdienstHost | Einstellungen für den ZKS-Verzeichnisdienst sind vorgegeben - bitte nicht ändern. | vzd.zks-abfall.de           | ...die IKA oder die ZKS-Abfall oder Governikus-ITU Sie darum bitten (sonst bitte so lassen!) |           |
| 601 | AsysComServerImpl.VerzeichnisdienstPort |   | 443                         |  |           |
| 602 | AsysComServerImpl.VerzeichnisdienstFile |   | /vd/services/ServiceModulWS |  |           |

### Beweissicherungsarchiv

| Nr. | Parameter       | Zweck  | Defaultwert       | Anpassen, wenn...  | Anmerkung |
|-----|-----------------|--|-------------------|--|-----------|
| 650 | BsaFassade.Host | IP-Adresse oder Hostname des BSA-Servers (für alle Bundesländer immer gleich). | bsa.zks-abfall.de | ...die IKA oder die ZKS-Abfall oder Governikus-ITU Sie darum bitten (sonst bitte so lassen!) |           |
| 651 | BsaFassade.Port | Port des BSA-Servers (für alle Bundesländer gleich)                            | 443               |  |           |

| Nr. | Parameter                     | Zweck   | Defaultwert                                    | Anpassen, wenn...   | Anmerkung |
|-----|-------------------------------|---|--|---|-----------|
| 652 | BsaFassade.TrustStoreFileName | Pfad zum TrustStore mit den Ausstellerzertifikaten. Als Standard wird der TrustStore (cacerts) aus dem lib\security-Verzeichnis der aktiven Java-Version verwendet. | cacerts  | ...ein anderer TrustStore mit einem anderen Namen und Pfad verwendet werden soll. |           |
| 653 | BsaFassade.TrustPassword      | Unverschlüsseltes Passwort für den TrustStore.  | changeit                                       | ...Ihr TrustStore durch ein anderes Passwort gesichert ist.                       |           |
| 654 | BsaFassade.KeyStoreFileName   | Pfad zum Java-KeyStore mit dem privaten Zertifikat zur Authentifizierung zum Zugriff auf das BSA.   | c:\Asys7\acs\certs\BSA_Keystore_ASYSClient.jks | ...Ihr KeyStore einen anderen Namen oder Speicherort hat.                         |           |
| 655 | BsaFassade.Password           | Verschlüsseltes Passwort zum Java-KeyStore mit dem privaten Zertifikat zur Authentifizierung  | kein Defaultwert                               | ...Ihr KeyStore mit einem Passwort gesichert ist (das ist der Standard).          |           |
| 656 | BsaFassade.BLPASSWORD         | Verschlüsseltes bundeslandspezifische Passwort zum spezifischen Zugriff auf das BSA des eigenen Bundeslandes.   | kein Defaultwert                               | ...Sie im BSA Ihres Bundeslandes nach Daten suchen wollen.                        |           |

## Signatur

| Nr. | Parameter                           | Zweck                           | Defaultwert      | Anpassen, wenn...                                      | Anmerkung |
|-----|-------------------------------------|---------------------------------|------------------|--|-----------|
| 700 | AsysJobServer.RemoteSignatureAdress | Signaturserver für Fernsignatur | kein Defaultwert | ...ein Fernsignaturservice genutzt werden kann.        |           |
| 701 | <b>AsysJobServer.Fernsignatur</b>   | Signatur über Fernsignatur      | false            | ...Signaturen per Fernsignatur erstellt werden sollen. |           |

## ZKS-Auftrag-Service

| Nr. | Parameter                               | Zweck  | Defaultwert        | Anpassen, wenn...  | Anmerkung |
|-----|---|--|--------------------|--|-----------|
| 750 | AsysComServerImpl.ZKSAuftragServiceHost | Einstellungen für den ZKS-Auftragsservice sind vorgegeben - bitte nicht ändern | zad.zks-abfall.de  | ...die IKA oder die ZKS-Abfall oder Governikus-ITU Sie darum bitten (sonst bitte so lassen!) |           |
| 751 | AsysComServerImpl.ZKSAuftragServicePort |  | 443                |  |           |
| 752 | AsysComServerImpl.ZKSAuftragServiceFile |  | /asys-api/zks-rest |  |           |

Weitere Informationen zu dieser Maske

keine



|  |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
|--|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| landesspezifische Zusatzinformationen: | SH | HH | NI | HB | NW | HE | RP | BW | BY | SL | BE | MV | ST | BB | TH | SN |
|--|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|

1)

Seit Java 6 sind die Bedingungen, Mails über das Java-Mail-API z.B. über einen MS-Outlook-Server (als SMTP-Server) verschicken zu können, deutlich strenger geworden. Soweit uns bekannt dürfte es mindestens erforderlich sein, dass die im MS-Outlook-Server hinterlegte Mail-Adresse des smtpUsers (bzw. des angemeldeten Windows-Nutzers, sofern die NTLM-Authentifizierung genutzt wird) mit der in der Mail verwendeten Absender-Mail-Adresse übereinstimmt. In einigen Fällen musste der 'Rechner' (Kommunikationsrechner) dem MS-Outlook-Server erst einmal bekannt gemacht werden. Die Wahrscheinlichkeit ist auf jeden Fall relativ hoch, dass Sie mit Ihrer IT Kontakt aufnehmen müssen, um den automatischen Mail-Versand nutzen zu können.

From:

<https://hilfe.gadsys.de/asyshilfe/> - **ASYS-Onlinehilfe**

Permanent link:

<https://hilfe.gadsys.de/asyshilfe/doku.php?id=adm6:dbp:konfiguration>Last update: **2024/05/02 13:31**